

Kurzprotokoll der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 08.07.2014

Großer Sitzungssaal Rathaus

Beginn: 19:59 h

Ende: 20:58 h

Anwesend HFA: Dietmar Gruchmann (Sitzungsleiter), Werner Landmann, Rudi Naisar, Nihan Yamak, Bastian Dombret, Jürgen Ascherl, Salvatore Disanto, Josef Kink, Kerstin Tschuck, Florian Baierl, Harald Grünwald, Atze Adolf, Walter Kratzl, Norbert Fröhler, Armin Scholz

Verwaltung: Helmuth Kammerer, Heike Fischer (bis 20:11 h), Karin Schrödel, Gabriele Malek (Stadtbibliothek)

Zuschauer: zehn Besucher, darunter zahlreiche Mitglieder der Frauenunion

Presse: Claudia Wessel (SZ) sowie eine weitere Pressevertreterin

1 Umfahrschranke bei der Einmündung Pfarrer-Stain-Straße auf die B11

Es wird auch auf dieser Seite der B11 eine Umfahrschranke befürwortet. Beschlossen, einstimmig.

2 Veranstaltungsprogramm der Stadtbücherei Garching 2. Halbjahr 2014

Einstimmig beschlossen. Frau Malek berichtet, dass die Samstagöffnung gut angenommen wird, ca. 200 Besucher durchschnittlich. Auch der E-Book-Bestand sowie deren Ausleihe entwickelt sich gut (4,2 % des Gesamtbestandes), Bücher nach wie vor mit 51 % Hauptleihgut, 36 % AV-Medien.

3 Veranstaltungen 2. Halbjahr 2014 für Kinder in der Stadtbücherei

Frau Malek berichtet von den Vorhaben. Einstimmig beschlossen.

4 Querungshilfe Tengelman Stellungnahme PI 48

Es liegt eine deutlich ablehnende Stellungnahme der Polizei vor, der sich angeschlossen wird. Vor allem aufgrund der zu großen Verengung an dieser Stelle wird abgeraten, eine Querungshilfe zu errichten. Heike Fischer erläutert zudem nochmals, warum Querungshilfe hier nicht möglich ist, Kenntnisnahme.

5 Christkindlmarkt 2014; Terminfestlegung und Grundsatzentscheidung zur Nutzung der städt. Buden

Im Stadtrat wurde der Punkt zuletzt abgesetzt und nunmehr liegt eine neue Beschlussvorlage vor. Dietmar betont nochmals, dass ihm die Chancengleichheit für alle Vereine Masstab seines Handelns darstellt. Für 2014 sollen die Termine für den städtischen Weihnachtsmarkt (2. Adventswoche) und den Frauenunions-Markt (1. Adventswochenende) beibehalten werden. Für beide Märkte sollen jeweils 40 € pro Bude verlangt werden, wie bereits 2006/7 beim Frauenunionsmarkt, aber nur in 2014 soll derart verfahren werden, dann Neuregelung erforderlich. Auf- und Abbau übernimmt der Städtische Bauhof. Ziel sollte sein, künftig *einen* Weihnachtsmarkt auf dem Bürgerplatz zu veranstalten, an dem sich alle Interessierten beteiligen können. Details soll ein *Kulturforum*, in welchem Garchinger Kulturschaffende sitzen - welches vor Gabors Amtszeit existierte und nun wieder belebt werden soll - erarbeiten.

Jürgen Ascherl und Werner Landmann begrüßen den Kompromissvorschlag für 2014, keine weiteren Wortmeldungen. Beschlossen, einstimmig.

6 Mitteilungen aus der Verwaltung

-

7 Sonstiges; Anträge und Anfragen

Rudi Naisar begrüßt, dass im Programm Stadtradeln bisher 23.110 km geradelt wurden, letztes Jahr waren es insgesamt ca. 29.000 km.

Jürgen Ascherl rügt, dass Wahlplakate der Grünen stehen. Atze weiss nicht, wer diese aufgestellt hat, will dies klären.

Für das Protokoll

Werner Landmann

8.7.14